

Presseecho

Die "IG Fleisch" wirbt bei Konsumenten nun um Verständnis für höhere Preise



[\[mehr\]](#)

Dramatische Situation bei den Ferkelerzeugern

Die lange anhaltende Durststrecke der Ferkelbauern scheint kein Ende zu nehmen. Der Obmann der Interessensgemeinschaft von Ferkelerzeugern (IG-Quaff) Franz Schachinger schildert die Lage als äußerst dramatisch. Für ein Qualitätsferkel mit 31 Kilo bekommen Österreichische Bauern ca. 55 Euro. Alleine...

[\[mehr\]](#)

Importieren wir die Blauzungenkrankheit?

**LINZ. Oberösterreichische Bauern fürchten einen Import der Blauzungenkrankheit über Lebewiehtransporte aus Tschechien. Eine Ausbreitung der - für Menschen ungefährlichen - Seuche nach Österreich würde in der heimischen Landwirtschaft enormen finanziellen Schaden anrichten.
...**

[\[mehr\]](#)

Äußert erfolgreiche Zwischenbilanz der IG - Fleisch!

Bereits 5 Monate nach ihrer Gründung kann IG-FLEISCH bereits einen Mitgliederstand von über 1000 bei den Bauern, bei den Kooperationsbetrieben 35 und bei den Schlachthöfen 5 Mitgliedsbetriebe verzeichnen.

Dieses enorme Interesse und der laufende Zuwachs an Mitgliedern von bäuerlichen Klein-...

[\[mehr\]](#)

Politik in den Fängen der Supermärkte?

Nach dem Landesrat Stockinger bei Spar ergebnislos versucht hatte heimische Produkte höherpreisig zu positionieren, ist es jetzt Landesrat Ackerl, der SPAR zur neuen Diskontschiene gratuliert. Dieser Preiskampf der Supermärkte gefährdet viele Arbeitsplätze sowohl in der Landwirtschaft aber auch in...

[\[mehr\]](#)

Presseaussendung



IG-FLEISCH kritisiert „Anschlag“ auf kleine bäuerliche Betriebe und Direktvermarkter!

Aufgrund eines Beschlusses der O.Ö. Landesregierung v. 08.04.2008 wird in der O.Ö. Fleischuntersuchungsgebührenverordnung eine enorme Erhöhung der Untersuchungsgebühren beschlossen.

Das heißt z.B....

[\[mehr\]](#)

IG-Fleisch ist eine Interessensgemeinschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,

IG-Fleisch ist eine Interessensgemeinschaft, welche sich mit dem Thema österreichische Fleischqualität und entsprechend richtige Fleischkennzeichnung auseinandersetzt.

Es werden jährlich ca. 1 Million Schweine und ca. 110000 Rinder nach...

[\[mehr\]](#)

43 bis 49 von 65

[< zurück](#) [1](#) [2](#) [3](#) [4](#) [5](#) [6](#) [7](#) [8](#) [9](#) [10](#) [vor >](#)

© IG-Fleisch